WERNIGERÖDER
Amtsblatt

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 20000 Exemplaren. Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet.
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag · Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten.
Harzdruckerei GmbH Wernigerode · Max-Planck-Straße 12, 38855 Wernigerode · Tel. (03943) 5424-0 · Fax 542499
Anzeigen: (03943) 542427 · r.harms@harzdruck.de

Herausgeber: Oberbürgermeister Peter Gaffert . Pressestelle Angelika Hüber . Telefon 03943 . 65 41 05 . pressestelle@stadt-wernigerode.de

Nr. 12 | Wernigerode, den 20. Dezember 2008 | Jahrgang 16

Auf einer Tafel am Wernigeröder Rathaus steht geschrieben: »**Wernigerode will eine Stadt des Friedens sein**« – Eine Absichtserklärung, keine Behauptung. Weil Frieden nicht selbstverständlich ist. Friedlich möge auch Ihr Weihnachtsfest sein und das neue Jahr.
All dies wünschen wir Ihnen, verbunden mit besten Wünschen für das beginnende Jahr 2009!
Peter Gaffert *Oberbürgermeister*
Uwe-Friedrich Albrecht *Stadtratspräsident*

Liebe Wernigeröderinnen und Wernigeröder, sehr geehrte Gäste,
das Jahr 2008 neigt sich dem Ende entgegen und für Wernigerode damit ein erfolgreiches Jahr in der Entwicklung der Stadt. Viele Höhepunkte haben den Jahreslauf begleitet. Für mich als neuen Oberbürgermeister geht mit dem Weihnachtsfest eine erste sehr aufregende Etappe zu Ende. Das was mich seit August 2008 begeistert und immer wieder freut, ist das starke bürgerschaftliche Engagement und die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt. Darauf können wir stolz sein!

Ihre Themen in diesem Amtsblatt:

- Rathausnachrichten
- Jahresrückblick 2008
- Vermischtes
- Kinder- und Jugendseiten
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Veranstaltungen
- Kirchliche Nachrichten

Die Stadt Wernigerode wünscht allen Leserinnen und Lesern ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2009!

Viel hat sich im Jahr 2008 in unserer Stadt getan. Nicht alles kann ich hier aufzählen, aber bestimmte Dinge sollen nicht ungenannt bleiben:

Wirtschaft

Trotz der im Jahr 2008 aufgetretenen Finanzkrise kommen aus der Wernigeröder Wirtschaft überwiegend positive Signale. Mehrere große Unternehmen haben im Jahr 2008 ausgebaut und erweitert. Pharma Wernigerode GmbH, Schneider Schreibgeräte GmbH, KSM Castings GmbH, Baumkuchen Friedrich, die Harzdruckerei und viele andere Firmen tragen mit ihren Investitionen zur Zukunftsfähigkeit der Stadt bei. Ich hoffe, dass wir auch 2009 mit attraktiven Neuinvestitionen noch mehr Arbeitsplätze in Wernigerode sichern und schaffen können.

Tourismus

Wernigerodes Tourismus ist stabil und behauptet mit Übernachtungszahlen von über 750.000 den Spitzenwert in Sachsen-Anhalt und dem Harz. Unzählige Tagesgäste genießen das Flair unserer „Bunten Stadt" am Harz und sind begeistert von den Angeboten vor Ort. Für das Jahr 2009 erhoffe ich mir einen guten Start für den Miniaturpark „Kleiner Harz" im Mai, der dann nochmals eine Ergänzung zu unserem touristischen Angebot bietet. Mein Dank gilt allen touristischen Anbietern & Leistungsträgern, aber auch dem Team der Wernigerode Tourismus GmbH, die einen erheblichen Anteil an der positiven Entwicklung haben.

Stadtentwicklung

Für Wernigerode ist insbesondere im Straßen- und Wegebau viel erreicht worden. Die Fertigstellung der Fußgängerzone schließt eine mehrjährige Aufwertung der Innenstadt ab. Der Kreisel am Dornbergsweg entlastet jetzt nachhaltig die Verkehrsführung aus Richtung Norden in die Stadt. Die Ilsenburger Straße ist fertig gestellt worden und viele weitere kleine Straßenbauprojekte konnten realisiert werden. Daneben konnten aber auch andere Akzente gesetzt werden. Der Seniorenspielplatz im Harzblick, der Dank der städtischen Wohnungsgesellschaft GWW errichtet werden konnte, begeistert nicht nur Senioren, sondern auch viele Kinder. Die Senioren- und Familienbegegnungsstätte in der Steingrube ist mustergültig saniert worden und bietet jetzt auch für Menschen mit Behinderungen einen ungehinderten Zugang. Und nicht zuletzt der vor wenigen Tagen eröffnete nördliche Bahnhofszugang mit P-R Parkplatz erfüllt vielen Wernigeröderinnen und Wernigerödern einen lang ersehnten Traum. Viele Bauprojekte wären ohne unsere städtischen Gesellschaften nicht möglich gewesen. Hier gilt insbesondere mein Dank den Stadtwerken Wernigerode und der städtischen Wohnungsgesellschaft GWW.
Ein weiterer besonderer Dank gilt den Stadträten der Stadt Wernigerode, die im kommenden Jahr ihre Legislaturperiode beenden werden. Nicht zuletzt Ihnen ist es zu verdanken, dass die Entwicklung Wernigerodes in den vergangenen Jahren so positiv verlaufen ist.

Demografie

Auch an Wernigerode geht die allgemeine demografische Entwicklung nicht vorbei. Sie ist insbesondere geprägt von niedrigen Geburtenzahlen und einer Überalterung der Gesellschaft. Nach wie vor bereiten uns jedoch insbesondere die Wegzüge junger Menschen Sorgen. Ein Schlüssel für die zukünftige Entwicklung ist: jungen Familien eine attraktive Stadt mit Arbeitsplätzen und einer sehr guten Betreuung für die Kinder zu bieten. Der Wettbewerb der Regionen ist dabei in vollem Gange. Gleichzeitig muss sich die Stadt aber auch den Anforderungen einer älteren Bevölkerung stellen. Unsere städtische Tochter GSW hat in diesem Jahr wieder stark in ihre Einrichtungen investiert und damit weitere Angebote für pflegebedürftige Menschen und das Wohnen im Alter geschaffen.
Sicherlich ist meine Aufzählung nicht vollständig. Dass sich in Wernigerode noch so viel mehr getan hat ist dem Engagement unzähliger Unternehmerinnen und Unternehmer, Vereinen, Bürgerinitiativen und Einzelpersonen zu danken.

Ausblick

Abschließend lassen sich mich einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2009 wagen:
Große Ereignisse bahnen sich an. Auf Grund der Gemeindegebietsreform wird die Eingemeindung Schierkes nach Wernigerode wahrscheinlich möglich. Neben der Erhöhung der Einwohnerzahl verspreche ich mir von der „Ehe" mit Schierke eine Aufwertung für den Tourismus und natürlich möchte ich die Entwicklung Schierkes vorantreiben. Es gilt also, im Januar schnell zu einer Einigung zu kommen. Dies wünsche ich uns aber auch den Schierker Bürgern ganz besonders um ein herzliches Zusammenwachsen ermöglichen zu können.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Ihr Peter Gaffert

WERNIGERODE
Die Bunte Stadt am Harz

Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH

GSW
In guten Händen.

Salzbergstraße 6 b, 38855 Wernigerode

Bei uns haben Sie die Wahl!

- Ambulante Pflege und Betreuung durch die Sozialstation in Ihrem zu Hause
- Tagespflege für Senioren
- liebevolle Pflege in unseren fünf Seniorenheimen
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Wohnbereich für demenzerkrankte Menschen mit fachärztlicher Betreuung
- Seniorenwohngruppe mit acht Mietern
- Wohnen mit Betreuung
- Begleitung geistig und seelisch behinderter Menschen
- ambulante Ergotherapie

Seniorenheim
„St. Georg“
Ilsenburger Str. 9
Tel.: 0 39 43 / 55-7114-0

Seniorenheim
„Küsters Kamp“
Bollhasental 1-2
Tel.: 0 39 43 / 26 27 90

Seniorenheim
„Caroline-König-Stift“
Sägemühlengasse 3
Tel.: 0 39 43 / 26 21 80

Seniorenzentrum
„Burgbreite“
Platz des Friedens 7
Tel.: 0 39 43 / 55-30-90

Seniorenzentrum
„Stadtfeld“
Ernst-Pörner-Str. 13
Tel.: 0 39 43 / 5 53 50

Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gern beratend zur Seite.

Verwaltung: Tel. 0 39 43 / 9 20 80

Wir wünschen unseren Bewohnern, Gästen und Patienten, den Mitarbeitern und Ihren Familien sowie den Partnern unseres Unternehmens eine friedvolle und geruhsame Weihnachtszeit und einen stimmungsvollen Start in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Langersehnter Wunsch wird wahr – Nördlicher Zugang zum Bahnhof Wernigerode ist fertig gestellt

Endlich ist es soweit - ein Wunsch vieler Wernigeröderinnen und Wernigeröder wurde am 10. Dezember war. Der Bahnhof ist jetzt auch über einen nördlichen Ein- und Ausgang an der Feldstraße erreichbar. Damit ist der Umbau des Bahnhofes zu einer barrierefreien ÖPNV-Schnittstelle abgeschlossen.

Gemeinsam schneiden Klaus Rüdiger Malter (Geschäftsführer Nasa GmbH), Verkehrsminister Dr. Karlheinz Daehre, Oberbürgermeister Peter Gaffert und Michael Müer (Vertreter der Deutschen Bahn AG) das offizielle Sperrband für den neuen Zugang zum Bahnhof durch.

Oberbürgermeister Peter Gaffert war froh gemeinsam mit Landesverkehrsminister Dr. Karlheinz Daehre den letzten Bauabschnitt zur Umgestaltung des Bahnhofs in Wernigerode an die Öffentlichkeit übergeben zu können: „Ein Bahnhof ist die Visitenkarte einer Stadt. Da gehört es sich, dass für unsere schönen Stadt auch ein schöner Bahnhof mit einem entsprechenden Umfeld geschaffen wird".
Dies ist in insgesamt vier Bauabschnitten und mit ca. 6 Mio. € Investitionskosten gelungen. Davon wurden 90% durch das Land Sachsen-Anhalt und die Deutsche Bahn sowie die Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (Nasa) beigesteuert. „Ich danke Ihnen herzlich für angenehme und sehr konstruktive Zusammenarbeit" konstatierte Peter Gaffert allen Beteiligten und schloss in seinen Dank die vielen Unternehmen aus der Baubranche ein, die „hochwertig und in einem engen Zeitplan" die Realisierung vorangetrieben haben.

Mit dem letzten Bauabschnitt, der über 3 Mio. € gekostet hat wurden unter anderem eine Tunnelverlängerung sowie eine barrierefreie überdachte Rampe geschaffen. Ergänzt wird der nördliche Bahnhofszugang mit einem P+R-Parkplatz inkl. Ver- und Entsorgung.

Eine überdachte Trägerkonstruktion ermöglicht ein wettergeschütztes erreichen des Bahnhofs.

Apropos Entsorgung: Verkehrsminister Karlheinz Daehre hatte noch ein kleines Weihnachtsgeschenk mit nach Wernigerode gebracht. Die im Bahnhofsgebäude fehlende Toilette wird nun ab Mitte Januar mit Mitteln des Landes und der Nasa realisiert. „Die Deutsche Bahn stellt uns dankenswerter Weise die Räumlichkeiten zu Verfügung", so der Minister. Dafür wird dann aber keine offizielle Einweihung erfolgen scherzte Karlheinz Daehre. Damit ist dann die Umgestaltung und Sanierung des Wernigeröder Bahnhofs komplett abgeschlossen. ■

Wernigerode dankt den ehrenamtlich Aktiven der Stadt

Der internationale Tag des Ehrenamtes würdigt Personen, die in besonderem Maße für das Gemeinwesen eintreten und unentgeltlich für die Gesellschaft arbeiten.
Nach verschiedenen anderen Formen hat die Stadt Wernigerode in diesem Jahr zum ersten Mal offiziell anlässlich des Tages des Ehrenamtes 2008 eingeladen. Insgesamt nahmen stellvertretend für die vielen tausend Ehrenamtler in der Stadt über 80 am Empfang teil.
„Im Veranstaltungsplan der Stadt stehen etwa 1.300 Veranstaltungen pro Jahr – sehr viele davon sind vom Ehrenamt in Vereinen und Initiativen getragen. Viele weitere stehen in keinem Kalender und sind dennoch unschätzbar wichtig für die Beteiligten und unser Gemeinwesen in der Stadt" so Oberbürgermeister Peter Gaffert.

Besonders hervorzuheben waren dabei im Jahr 2008:

- der Becel-Deutschland-Walk mit Unterstützung der Laufvereine,
- der traditionelle Harzgebirgslauf, organisiert vom Harzgebirgslaufverein und vielen weiteren Helfern,
- die Neueröffnung der Familien- und Seniorenbegegnungsstätte, in der mehr als 50 Ehrenamtliche 17 verschiedene Themengruppen und 18 Selbsthilfegruppen betreuen, dazu 10 Vereine die als Partner im Hause arbeiten, z.B. der Weiße Ring, der Hospizverein, die Telefonseelsorge und viele andere.

Natürlich zeichnen sich nicht nur Veranstaltungen durch einen hohen Anteil ehrenamtlich Helfender aus. „Viele Eltern arbeiten in den Elternkuratorien der Kindertagesstätten und in den Elternräten der Schulen und in den Stadtelternräten mit, auch dies ist unverzichtbarer Bestandteil des Wernigeröder Lebens" so Peter Gaffert

Die Lacher hatte Oberbürgermeister Peter Gaffert mit einem Wilhelm Busch nachgesagten Zitat auf seiner Seite:

„Nur kein Ehrenamt
Willst Du froh und glücklich leben,
lass kein Ehrenamt dir geben!
Willst du nicht zu früh ins Grab
lehne jedes Amt gleich ab!
Wie viel Mühen, Sorgen, Plagen –
wie viel Ärger musst Du tragen;
gibst viel Geld aus, opferst Zeit -
und der Lohn? Undankbarkeit!"

„Damit es Ihnen nicht so geht, soll dieser Nachmittag heute der Auftakt sein, dass wir in den kommenden Jahren immer am Tag des Ehrenamtes zusammenkommen können. Ich danke Ihnen für Ihren Einsatz und Ihre Kraft, die Sie dem Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger und letztlich auch unserer Stadt zu Gute kommen lassen" so Peter Gaffert abschließend. ■

Zuschlag für Harzfest beweist Verantwortung für den Gesamtharz

Die Entscheidung ist gefallen. Der Vorstand des Harzer Förderkreis hat das Harzfest 2009 an die Stadt Wernigerode vergeben. Vom 11.-13. September 2009 wird das traditionsreiche Brauchtumsfest im Bürgerpark ausgerichtet.
Peter Gaffert war froh über die erreichte Einigung. Im Ergebnis beinhaltet die Entscheidung jetzt für die Stadt Wernigerode und den gesamten Harz eine gute Ausgangsbasis, um die sowohl langfristig strategischen Entwicklung für das Außenmarketing des Harzes als auch die kurzfristige Erhaltung des einzigen Gesamtharzer Festes zu sichern. „Wir müssen uns als eine der wichtigsten Tourismusdestinationen auch unserer Gesamtverantwortung für alle Entwicklungen im Harz stellen. Ein Untergang des Harzer Förderkreises hätte nicht nur den Verlust des Harzfestes bedeutet, sondern auch der Marke Typisch Harz, die ein großes Imagepotenzial in sich trägt", so Peter Gaffert. Darüber hinaus gewährleistet die Durchführung des Harzfestes in Wernigerode auch eine überregionale Medienresonanz, die der Stadt langfristig touristische Potenziale erhält und öffnet.

In den nächsten Wochen wird die Stadtverwaltung mit dem Harzer Förderkreis, der Veranstalter des Harzfestes ist, das Konzept auf den Standort Wernigerode anpassen. Die konkreten Planungen werden dann auch mit den finanziellen Auswirkungen versehen dem Kulturausschuss vorgestellt", erklärt Peter Gaffert. Aus den Finanzierungsunterlagen der vergangenen Jahre ist eine überschaubare finanzielle Beteiligung der Stadt notwendig, die aus den allgemeinen Mitteln im Haushalt der Stadt bereitgestellt werden kann. ■

Die Profis wünschen Ihnen ein frohes Fest!

Beratung · Installation · Reparatur
elektrobau Ing.G.Kaie
38855 Reddeber Brockenblick 8
Tel. 0 39 43 - 4 60 56 Fax 0 39 43 - 4 39 66 Funk 01 77 - 7 74 60 56
www.elektrobau-kaie.de email:elektrobau.guido.kaie@t-online.de

WAT - Bau GmbH
BAU WAT GmbH
Unsere Leistungen:
• Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
• Schlüsselfertiges Bauen
• Neu- und Umbauarbeiten
Jetzt auch Personalservice!
Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

BUCH & MEDIEN
Ihre Buchhandlung in Hasserode - gegenüber der Hochschule Harz.
Friedrichstr. 113 • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43 - 26 77 66
Wir verleihen u.a.: Videoprojektoren, Navigationsgeräte, Konsolen.
ab 5,- €
ab 25,- €
Parkplätze / Bushaltestelle vor der Tür

ELEKTRO HUCH
Wir reparieren Ihre HAUSHALTGERÄTE!
> alle Hersteller und Produkte <
Reparatur-Hotline: ☎ (0 39 43) 55 74 34

hagebaucentrum
MACH DEIN DING!
mit Gartencenter und mit Baustoffhandel
Wir decken jeden Bedarf von der Hausfrau bis zum Profi
Leistung durch hagebau Gemeinschaft
WILLKOMMEN
Baumarkt: Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr · Sa 8.00–18.00 Uhr
Baustoffhandel: Mo–Fr 7.00–19.00 Uhr · Sa 8.00–18.00 Uhr
Theodor-Fontane-Straße 21 · 38855 Wernigerode
Telefon (0 39 43) 55 96-0 · Telefax (0 39 43) 55 96-59
mit Citybus-Haltestelle »Hagebau«

Autolackierbetrieb Blumeier
Modernste Technologie garantiert Teillackierungen innerhalb eines Tages
(nach vorheriger Terminabsprache)
Blumeier GmbH
Max-Planck-Straße 15
38855 Wernigerode
☎ 0 39 43/2 12 66 · Fax: 4 15 15
... im Gewerbegebiet Stadtfeld

Traditionelles Frauenfrühstück im Rathaus

Rege Diskussion zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bis auf den letzten Platz besetzt war am 3. Dezember 2008 die Ratswaage in Wernigerodes Rathaus, in der das diesjährige Frauenfrühstück stattfand. Es stand unter dem Motto „Frauen, Erwerbstätigkeit, Familie und Co." statt.

Rege wurde über die Balance zwischen Beruf und Familie, zwischen Schichtarbeit und Kinderbetreuung bzw. Pflege von Angehörigen diskutiert.

Für den fachlichen Rahmen konnte Patricia Tacke von der Agentur für Arbeit für diese Veranstaltung gewonnen werden. Sie informierte über verschiedene Alternativen des beruflichen Wiedereinstiegs bzw. der Neuorientierung sowie Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen. ■

Auszeichnungsveranstaltung Dorfwettbewerb 2008 Landkreis Harz

Silstedt erhielt einen ersten Platz

Landrat Dr. Michael Ermrich zeichnete in Veckenstedt die Vertreter der 27 Dörfer, die am ersten Dorfwettbewerb für den Landkreis Harz teilgenommen hatten, mit Urkunden und Preisgeldern aus. Dabei wurde sechs Mal der erste Platz, 16 Mal der zweite Platz und fünf Mal der dritte Platz vergeben. Erste Plätze gingen an die Gemeinden Veckenstedt, Weddersleben, Ditfurt, Dankerode und Rieder und den Wernigeröder Ortsteil Silstedt
Dank der Unterstützung der Harzsparkasse konnte den Vertretern der Gemeinden neben den Urkunden auch ein Preisgeld überreicht werden. So erhielten die Erstplatzierten je einen Scheck in Höhe von 750 Euro. Herzlichen Glückwunsch Silstedt! ■

Erstes Treffen des „International Women's Club Wernigerode" an der Hochschule Harz

Auf Einladung von Jana Diesener, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode, und Sarah Piper, Koordinatorin für Französisch an der Hochschule Harz, wurde am Mittwoch, den 26. November 2008, der International Woman´s Club Wernigerode gegründet. 18 Frauen aus verschiedenen Ländern fanden zusammen, um den Gedanken der Freundschaft und Hilfsbereitschaft zu pflegen. Ziel dieser Initiative ist es, das gegenseitige Verständnis zu fördern und zu festigen sowie den kulturellen Austausch zu pflegen.
Die „zugezogenen" Wernigeröderinnen kommen unter anderem aus Rumänien, Italien, Belgien, der Slowakei, und Frankreich, sie möchten ihre interkulturellen Erfahrungen teilen, Traditionen, Literatur und Sprachen besser kennen lernen sowie kulinarische Spezialitäten gemeinsam ausprobieren. Zudem soll ein „Cosmopolitan Mini-Club" für die Kinder das Angebot bereichern.

Der „International Women's Club" wird sich nach dem ersten gemütlichen Abend von nun an regelmäßig einmal im Monat zunächst im Turmzimmer (6.210) der Rektoratsvilla auf dem Wernigeröder Hochschul-Campus treffen. Am Mittwoch, den 14. Januar 2009, um 19:30 Uhr findet die nächste Zusammenkunft statt, dann steht das Thema „Wie wird Weihnachten und Neujahr in Deinem Land gefeiert?" im Mittelpunkt. Alle interessierten Frauen mit internationalem Hintergrund und natürlich auch interkulturell engagierte Wernigeröderinnen sind herzlich willkommen. ■

Foto: Gründung des „International Women's Club" an der Hochschule Harz auf Initiative von Jana Diesener (5.v.l.) und Sarah Piper (6.v.l.)

JAHRESRÜCKBLICK 2008 – Kultureller Rückblick auf 2008

1.213 Veranstaltungen verzeichnet die Internetdatenbank für das Jahr 2008. Eine große Vielfalt von Veranstaltern und Veranstaltungen verbirgt sich hinter dieser Zahl. So können hier nur die Höhepunkte angesprochen werden:
Rathausfest und Neustadter Weinfest waren wie immer gut angenommene Feste in der Mitte der Stadt.

Vom Markt sendete der mdr auch seine beliebte Nachmittagsserie „hier ab vier" Anfang August an 4 Tagen. Dem folgte dann am 9. August die große MDR - Sommertour im Bürgerpark mit den Himmelsstürmern und der Münchener Freiheit. Unvergessen die von den Wernigerödern gewonnene Stadtwette

Ebenfalls im Bürgerpark arbeiteten die Künstler des Plenairs des Kunst- und Kulturvereins. Dort schufen sie unter den Augen der Besucher interaktive Kunstwerke die den Park weiter bereichern.

Mit einer repräsentativen Ausstellung zum Lebenswerk von Elise Crola konnte die Kulturstiftung Wernigerode die Hohe Halle von 1530 im Kunsthof Marktstrasse 1 nach Sicherung und Teilsanierung der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Wahrhaft olympischen Herausforderungen stellte sich das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode bei den Schlossfestspielen 2008. Oper, Operette und ein Filmprojekt, dazu verschiedenste Rahmenprogramme und ein 13 Meter hoher Bühnenaufbau boten ein umfassendes Erlebnis rund um Orpheos und Euridice.

Weiter sind die regelmäßigen Veranstaltungen im KIK, bemerkenswerte Konzerte des Jazzclubs, der Kreismusikschule und der Kantorei mit einer überraschenden, aber sehr interessanten Aufführung des Weihnachtsoratoriums in der Liebfrauenkirche zu nennen.
Und, der Wernigeröder Weihnachtsmarkt als Ganzes ist durch viele aktive Unterstützerinnen und Unterstützer zu einem kulturellen Ereignis für die Bürger und Gäste der Stadt geworden. ■

„Dornröschen war ein schönes Kind...“

... davon konnten sich ca. 500 Kinder am 02.12.2008 im dekorativ gestalteten Rathaussaal überzeugen. Mit viel Freude und Engagement spielten bereits zum zweiten Mal Eltern der Kindertagesstätte „Zwergenland“, Mitglieder der Initiative „Große für Kleine – Kinder in Aktion“ und in diesem Jahr erstmalig auch Schüler und Schülerinnen der Oskar-Kämmer-Schule in Wernigerode ein Märchen für Kinder.
Mit Begeisterung wurde das Spiel von den Kindern verfolgt, viele Hinweise zum Geschehen den Spielenden zugerufen. Als Dornröschen dann dennoch in den Turm ging und die böse Fee mit ihrem lauten Siegeslachen alle in einen tiefen Schlaf versetzte, war die Aufregung an ihrem Höhepunkt angelangt.
Alle hatten Freude und die Zeit der Vorbereitungen war am Spieltag vergessen. Seit September trafen sich die Spieler zum Üben. Die freudigen Augen der Kinder und der Applaus am Ende einer jeden Vorstellung waren der Lohn für die Mühe. ■

Das Märchenteam im Gruppenbild

Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ im Paritätischen Beratungszentrum

Kinder zu erziehen und sie in ihrem körperlichen und seelischen Entwicklungsprozess zu begleiten, heißt für Eltern heute, sich anderen Herausforderungen stellen zu müssen, als denen, die die eigenen Eltern und Großeltern bewältigen mussten. So bedeutet das für Eltern heute die Auseinandersetzung mit den Forderungen unserer Leistungsgesellschaft an Kinder, mit Chancen und Gefahren der allgegenwärtigen Medienpräsenz. Hinzu kommen familiensoziologische und demographische Entwicklungen, wie z. B. sich wandelnde Familiensysteme oder die Auswirkungen der geburtenschwachen Jahrgänge auf Standorte von Kindereinrichtungen und Schulen, bis hin zu fehlenden Spielgefährten im näheren Umfeld der eigenen Wohnung und vieles mehr.

Der Elternkurs möchte Eltern unterstützen, Wege und Weichen zu finden, die es möglich machen, eine Familie zu sein, in der alle gern leben, in der gestritten wird, ohne sich gegenseitig zu verletzen, eine Familie, in der für jeden Freiräume existieren und gesetzte Grenzen akzeptiert werden. Der Kurs möchte das Selbstvertrauen von Eltern stärken und grundlegende Methoden einer anleitenden Erziehung vermitteln.
Der Kurs umfasst acht Abende jeweils mittwochs 19.30 Uhr, Beginn am 21. Januar 2009 im PARITÄTischen Beratungszentrum Wernigerode Forckestraße 17 (Eingang über „Auf der Marsch“). Für Ihre Anmeldung und zum Erhalt weiterer Infos wenden Sie sich bitte an das Büro des PARITÄTischen Beratungszentrums Tel. 03943 / 632007. ■

Silstedter beginnen wieder ihre Hüttenfreizeiten

Vom 08. zum 09.11.2008 fuhren 13 Jugendliche wieder zur Skihütte, worauf sie sich schon lange gefreut hatten. Pünktlich um 11.30 Uhr ging es los, damit noch genug Zeit für eine schöne Wanderung war. Im Gasthaus „Steinerne Renne“ wurde eine ausgedehnte Rast eingelegt, welche Zeit für Gespräche in der Gruppe als auch für Einzelgespräche bot. Nach der Rückkehr zur Skihütte wurden Lagerfeier und Grillen von allen Jugendlichen mit vorbereitet. Nach dem Grillen gab es viel Zeit für Spiele und Gespräche am romantischen Lagerfeuer mit Musik und Späßen. Nach dem Frühstück wurde aufgeräumt und dann ging es zurück. Allen hat es wieder sehr gefallen und alle waren sich einig über eins: „Es fehlt nur noch der Schnee!“
Bis zur nächsten Hüttenfreizeit!

■ **(Jugendtreff Silstedt)**

Hortkinder erkunden den Jugendtreff

Schon seit einiger Zeit können sich die Kinder der vierten Klasse des Hortes der Grundschule Harzblick über eine Erweiterung ihrer Angebote freuen. Jeden Mittwoch besteht die Möglichkeit, den Jugendtreff in der Heidebreite 8 zu besuchen. Dort wird vor allem in der Holzwerkstatt gearbeitet. In kleinen Pausen haben sie zusätzlich die Möglichkeit, Gesellschaftsspiele oder Basketball zu spielen oder sich im Dart, Kicker oder Billard auszuprobieren.
Zu den letzten Projekten, die die Kinder gemeinsam mit den Mitarbeitern des Jugendtreffs gemacht habe, gehörten ein Kasten für Werbe- bzw. Handzettel. Dieser musste zunächst ausgesägt werden, wurde dann zusammengeklebt und abschließend bemalt. Außerdem wurden kleine Weihnachtssterne ausgesägt, welche die Kinder auch mit nach Hause nehmen konnten.
Mit diesen Angeboten soll den Schülern der Übergang vom Hort zur selbstständigen Freizeitgestaltung erleichtert werden. Im Jugendtreff können sie verschiedene Möglichkeiten schon mal kennenlernen. Über das große Interesse der Kinder und die gute Kooperation mit dem Hort und der Grundschule Harzblick ist das Team des Jugendtreffs sehr erfreut. ■ **(Stadtjugendpflege Wernigerode)**

Rückblick auf das Jahr 2008 – Stadtjugendpflege

Die Stadtjugendpflege hat im Jahr 2008 wieder ein umfangreiches Veranstaltungs- und Bildungsprogramm organisiert. Höhepunkte waren:

Kindertagsveranstaltung am 30.05.2008 im Lustgarten zum Thema : „Leben und spielen wie vor 100 Jahren“

„Young Part“ am 13.06.2006 auf der Veranstaltungsfläche Dornbergsweg im Bürgerpark

Ferienpass vom 14.07.2008 – 19.08.2008 mit insgesamt 27 Veranstaltungen. Die Stadtverwaltung hat auf die sinkenden Teilnehmerzahlen der letzten Jahre reagiert und nur eine Veranstaltung pro Tag angeboten.

10 sportliche Nachtveranstaltungen (Fußball / Volleyball) , davon 2 Veranstaltungen zwischen Weihnachten und Neujahr

4 Konzerte im Jugendhaus Center und im Jugendcafé

Der Jugendclub Harzblick feierte am 26.09.2008 sei 15jähriges Bestehen.

Besuch im Deutschen Bundestag mit Jugendlichen aus Wernigerode

Das Jugendcafe wurde zum 01.10.2008 an den Verein Ju Ca Wernigerode e.V. übergeben. ■

Benzingeröder Kinder und Jugendliche renovieren

Seit drei Wochen sind die Kinder und Jugendlichen in ihrem Club sehr fleißig. Neue Farben und neue Muster geben den Räumen ein neues Erscheinungsbild. Dabei dürfen alle ihrer Phantasie freien Lauf lassen. So wurde auch eine neue Bilderwand im Raum angebracht. Diese dient der Gestaltung der Wand, soll aber auch eine Traditionsfläche werden, wo alle ehemaligen und zukünftigen Clubbesucher sowie ihre Aktivitäten festgehalten werden sollen. Nun sollen die Möbel noch etwas umgeräumt werden, damit sich möglicht viele Benzingeröder Kinder und Jugendliche sowie ihre Gäste wohlfühlen können.
Allen fleißigen Kindern und Jugendlichen herzlichen Dank!

Euer Clubleiter ■

Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im Monat Januar 2009

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291

vom 01. – 10.01.2009 geschlossen

Montag	14.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 21.00 Uhr
Freitag	14.00 – 22.00 Uhr
jeden 2. Samstag (17.01. und 31.01.2009)	14.00 – 22.00 Uhr

Kinderzeit

Montag	15.30 – 17.00 Spieleworkshop
Dienstag	15.30 – 17.00 Sportliches
Mittwoch	15.30 – 17.00 Kreativangebot
Donnerstag	15.30 – 17.00 Töpfern und Kochen
Freitag	15.30 – 17.00 Entdecken & Erleben / Kochen

Offene Angebote:
Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u. v. a. m.

Veranstaltungen:

12.01.2009	15.30 Uhr	Spieleworkshop
13.01.2009	15.30 Uhr	„Wir basteln kleine Trolle“
14.01.2009	15.30 Uhr	„Wir basteln kleine Trolle“
15.01.2009	15.30 Uhr	Italienisch Kochen (Unkosten: 0,25 €)
16.01.2009	16.00 Uhr	Tischtennisturnier im Jugendhaus (Startgeld: 1 €)
19.01.2009	15.30 Uhr	Spieleworkshop
20.01.2009	15.30 Uhr	Collagen- und Maltechniken erlernen zum Thema „Lebensraum“
21.01.2009	15.30 Uhr	Collagen- und Maltechniken erlernen zum Thema „Lebensraum“
22.01.2009	15.30 Uhr	Leckeres aus der Center-Küche (0,25 €)
23.01.2009	15.30 Uhr	Abfahrt ab Center – Schlitten fahren im Oberharz (je nach Witterung)
	20.00 Uhr	Konzert mit Live-Musik
26.01.2009	15.30 Uhr	Spieleworkshop
27.01.2009	15.30 Uhr	Lustiges aus der Holzwerkstatt
28.01.2009	15.30 Uhr	Lustiges aus der Holzwerkstatt
29.01.2009	15.30 Uhr	Leckeres aus der Center-Küche (0,25 €)
30.01.2009	19.00 Uhr	Filmabend

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

Montag	14:00 – 21:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 21:00 Uhr
Freitag	14:00 – 21:00 Uhr
jeden 2. Samstag, 15:00 – 21:00 Uhr	

Kinderzeit, Jugendzeit
Montag (Spieleworkshops),
14:00 - 16:00, 16:00 - 21:00
Dienstag (Kreativangebote),
14:00 - 16:00, 16:00 - 20:00
Mittwoch (Kreativangebote),
14:00 - 16:00, 16:00 - 20:00
Donnerstag (Kochen & Backen),
14:00 - 16:00, 16:00 - 21:00
Freitag (Exkursionen), 14:00 - 16:00 ,16:00 - 21:00
Samstag, 15:00 - 18:00 ,15:00 - 21:00

offene Angebote:
Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

besondere Angebote :

07.01.2009	14:00 Uhr	Türschilder aus der Holzwerkstatt
08.01.2009	15:00 Uhr	Exotisches aus der Harzblick-Küche: Tomatencouscous
09.01.2009	15:00 Uhr	Winterausflug zur Lust
10.01.2009	15:00 Uhr	Ankündigungen am PC erstellen
12.01.2009	17:30 Uhr	Internes Dart-Turnier (Startgeld: 1,00 €)
13.01.2009	15:00 Uhr	Kerzenständer töpfern
14.01.2009	14:00 Uhr	Wandbilder töpfern
15.01.2009	15:00 Uhr	Pellkartoffeln und Quark (0,20 € pro Portion)
16.01.2009	17:30 Uhr	Newsletter am PC schreiben
19.01.2009	15:00 Uhr	Skip-Bo Wettkampf
20.01.2009	15:00 Uhr	Kerzen selbst gemacht
21.01.2009	14:00 Uhr	Batiken
22.01.2009	15:00 Uhr	Eintopf aus der Harzblick-Küche (0,20 € pro Portion)
23.01.2009	15:00 Uhr	Gemeinsame Vorbereitungen für die Skihütte
24.01.2009	10:00 Uhr	Skihüttenfreizeit mit einer Übernachtung (Unkostenbeitrag: 7,50 €)
26.01.2009	15:00 Uhr	Dosen werfen
27.01.2009	15:00 Uhr	Fensterbilder aus Tonpapier basteln
28.01.2009	14:00 Uhr	Fensterbilder fertig stellen
29.01.2009	15:00 Uhr	Kuchen backen (0,20 € pro Portion)
30.01.2009	15:00 Uhr	Schlitten fahren (wetterabhängig)

Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt, Tel. 249752

Montag	14.30 – 21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Dienstag	16.00 – 21.00 Uhr, Selbstverwaltung
Mittwoch	14.30 – 21.00 Uhr, Selbstverwaltung
Donnerstag	16.00 – 21.00 Uhr, Selbstverwaltung
Freitag	13.30 – 22.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Samstag	16.00 – 22.00 Uhr, Selbstverwaltung

01. bis 06.01.2009 geschlossen
Veranstaltungen:
jeden Montag
18.00 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt – Ball- und Sportspiele
jeden 2. Samstag
16.00 – 19.00 Uhr Sportspiele in der Turnhalle Silstedt (nach Absprache)

07.01.2009	16.00 – 17.00 Uhr	Gespräche im Club bei Kaffee und Kuchen (über Weihnachten und Silvester)
09.01.2009	17.00 – 19.00 Uhr	Wir kochen Nudeln (1,00 €)
14.01.2009	16.00 – 18.00 Uhr	Ausheulstunde
16.01.2009	17.00 – 20.00 Uhr	Dart- und Kickerturnier (1,00 €)
21.01.2009	18.00 – 21.00 Uhr	Skatabend (1,00 €)
23.01.2009	16.00 – 19.00 Uhr	Bowling in Wernigerode (5,00 €)
30.01.2009	15.00 – 17.00 Uhr	Schlittenfahren im Oberharz
	19.00 –19.30 Uhr	Clubversammlung und Clubratswahl

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode, Tel. 24 97 16

Dienstag	15.00 - 21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Donnerstag	15.00 - 21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
	15.00 – 17.00 Uhr, Kiddi-Zeit
Freitag,	16.00 – 20.00 Uhr, Selbstverwaltung
Samstag, 10.01.2009 - Sonntag, 11.01.2009,	Skihüttenfreizeit

Veranstaltungen:
jeden Montag
18.00 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt, Möglichkeit der Teilnahme an Ball- und Sportspielen

08.01.2009	15.00 – 16.30 Uhr	Quasselstunde mit den Kindern: Wie war Weihnachten?
10.01.2009	12.00 Uhr bis **11.01.2009**, ca. 14.00 Uhr	Skihütte mit Lagerfeuer und Schlittenfahren (10,00 €)
13.01.2009	15.00 – 16.00 Uhr	Brettspiele oder als Alternative im Schnee Schlitten fahren
15.01.2009	17.00 – 18.30 Uhr	Wir kochen und essen gemeinsam Nudeln Bolognese (1,00 €)
20.01.2009	16.00 – 18.00 Uhr	In der Holzwerkstatt im Center basteln wir eine Bilderrahmen (1,00 €)
22.01.2009	18.00 – 20.00 Uhr	Spieleabend
27.01.2009	17.30 – 18.30 Uhr	Clubversammlung und Clubratswahl
29.01.2009	16.00 – 17.00 Uhr	Wir gestalten unsere Bilderwand
	17.30 – 18.30 Uhr	Wir backen Pizzabrot (1,00 €)

Eine neue Muffelwildanlage konnte vor wenigen Tagen im Wildpark Christianental eingeweiht werden. Unser Tipp für den Spaziergang nach dem Weihnachtsbraten heißt also: Wildpark Christianental! Auf 1.200 qm Fläche leben die Tiere nun in einem artgerechten Umfeld inklusive Kletterfelsen.

Sanitätshaus Liebe GmbH

Mit unserem Dank für das uns erwiesene Vertrauen verbinden wir unsere besten Wünsche für ein frohes, erholsames Weihnachts-fest und ein gesundes neues Jahr.

Beachten Sie bitte unsere Inventur-Termine am 2. Januar in Wernigerode und am 5. Januar in Blankenburg!

Orthopädie- und Reha-Technik Westernstr. 37, 38855 Wernigerode, Tel.: 0 39 43 / 92 12 - 0, Fax: 92 12-22

Sanitätshaus Mauerstr. 12 im V-Markt, 38889 Blankenburg, Tel. u. Fax: 0 39 44 / 36 42 02

www.sanitaetshaus-liebe.de • service@sanitaetshaus-liebe.de

Neuigkeiten aus dem Frauenzentrum Wernigerode

Viele Frauen haben es längst bemerkt: Das Frauenzentrum Wernigerode hat personelle Verstärkung bekommen. Seit 01.11. 2008 ist Olga Wisental dort tätig und bringt ihre Erfahrungen und Kenntnisse in die vielfältige Bildungs- und Beratungsarbeit des Kommunikationszentrums ein. Machbar wurde die Einstellung einer weiteren Mitarbeiterin durch das Bundesprogramm „Kommunal-Kombi", das es ermöglicht, Arbeitsplätze im öffentlichen, gemeinnützigen Bereich zu schaffen

Olga Wisental ist 52 Jahre alt, stammt aus St. Petersburg und lebt seit mittlerweile acht Jahren in Deutschland. Von Haus aus ist sie Lehrerin für russische Sprache und Literatur. Im Frauenzentrum arbeitet sie mit an der Erweiterung der Angebote

für Familien und ist dabei insbesondere Ansprechpartnerin für Migrantenfamilien. Das Frauenzentrum ist Mitglied im Bündnis für Familie des Landkreises und plant für 2009 mehrere Veranstaltungsreihen, die Mütter – und natürlich auch Väter - gemeinsam mit ihren Kindern besuchen können. Themen sind u. a. Medienerziehung, gesunde Ernährung sowie musikalische und kreative Bildung. Außerdem ist die Einrichtung eines Shops für Kinderbekleidung, Spiel- und Schulsachen angedacht. Bevor aber alle Vorhaben in Angriff genommen werden, steht eine andere große Aufgabe an: Das Frauenzentrum verlässt zum Jahresende die Räume im Oberpfarrkirchhof und zieht um in die Friedrichstr. 22. Vorgesehen ist, im neuen Domizil am 28. 01.2009 mit einem Tag der offenen Tür wieder zu eröffnen. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. ■

WELTREKORD! Auf Wernigerodes Weihnachtsmarkt stand der größte Schokoladenweihnachtsmann der Welt

Der Wernigeröder Weihnachtsmarkt 2008 war um eine Sensation reicher. Der größte Schokoladenweihnachtsmann der Welt wurde direkt vor dem historischen Rathaus aufgestellt. Er überflügelt mit seiner Höhe alle bisher ausgestellten Rekorde und begeisterte schon bei seiner Aufstellung mehrere hundert Zuschauerinnen und Zuschauer.

Gerhard Petzl, der Chef-Patissier des Hotels „Gothisches Haus" in Wernigerode hatte die Idee zu dieser spektakulären Aktion. Mit der Wergona Schokoladenfabrik hatte er schnell einen leistungsfähigen Partner gefunden, gehört die Schokoladenfabrik doch zu den Größten in Europa. Wahrhaft groß sind auch die Abmaße des Schokoladengiganten: 3, 65 m Höhe und im Umfang ca. 1,6 m – das bedeutet eine reine Schokoladenmenge von ca. 180 kg. Ganze drei Tage hat das modellieren gedauert – „alles Handarbeit" erklärt Gerhard Petzl. Mit vereinten Kräften der Kollegen der WERGONA Schokoladenfabrik, des städtischen Bauhofs, von Gerhard Petzl und von Oberbürgermeister Peter Gaffert konnte der Riesenweihnachtsmann an seinen Standort vor das Rathaus befördert werden. Der Weihnachtsmann gehörte zu den beliebtesten Fotomotiven, leider wurde er aber auch mehrfach „angeknabbert", so dass er bereits eine Woche vor Ende des Weihnachtsmarktes abgebaut werden musste. ■

Gerhard Petzel an „seinem" Riesenschokoladenweihnachtsmann; Foto Mathias Bein

Ehemaliger Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann wird erster Ehrensenator der Hochschule Harz

Auf Grund seiner großen Verdienste um die Hochschule wurde Alt-Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann am Freitag, den 28. November 2008, der Titel „Ehrensenator der Hochschule Harz" verliehen.

Diese besondere akademische Auszeichnung erhielt der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode im Festsaal des Rathauses im Rahmen der feierlichen Exmatrikulation des Fachbereichs Automatisierung und Informatik aus den Händen von Hochschul-Rektor Prof. Dr. Armin Willingmann, der in seiner Laudatio vor Übergabe der Urkunde betonte: „Ludwig Hoffmann – stets glühender Verfechter der Ingenieurwissenschaften in Wernigerode – hat sich um die Hochschule Harz verdient gemacht. Ohne diesen engagierten Begleiter mit seinem uneingeschränkten Einsatz und vorbehaltloser Unterstützung der Hochschule wäre vieles nicht möglich gewesen. In seine 14jährige Amtszeit fielen verschiedene Baumaßnahmen auf dem Hochschulcampus, etwa der Sitz des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften (Haus 4) oder die „Papierfabrik" – das modernste Gebäude der Hochschule mit AudiMax und öffentlicher Bibliothek. Der vom Oberbürgermeister besonders unterstützte Studentenclub Malzmühle in der Nähe des Westerntores bringt die Studierenden mit ihren Aktivitäten endlich ein wenig näher ans Stadtzentrum heran – ein lang gehegter Wunsch des Oberbürgermeisters.

Für diese sichtbaren Zeichen steht Ludwig Hoffmann, der für die Rektorate der Hochschule stets ein verlässlicher und interessierter Partner war. Aber auch seine Anwesenheit bei Begrüßungen und Diplomierungen, bei der Lösung von anfänglichen Konflikten im Stadtteil Hasserode und sein Einsatz für das Begrüßungsgeld für Studierende oder beim Ausbau der Kinderbetreuung zur Familienförderung haben die Hochschule positiv geprägt", so Rektor Willingmann.

Dieses besondere Engagement würdigt der Akademische Senat der Hochschule Harz mit der erstmaligen Verleihung des Titels eines „Ehrensenators", der auf diese Weise auch in Zukunft der Hochschule als Ratgeber und Begleiter eng verbunden bleiben soll. „Ich - so Rektor Willingmann - danke Ludwig Hoffmann auch ganz persönlich für fünf Jahre äußerst vertrauensvoller und verlässlicher Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung der Hochschule Harz und freue mich, dass unser Senat die Verleihung dieses Ehrentitels einstimmig beschlossen hat. Sie wird - aus verständlichen Gründen - von der ganzen Hochschule getragen". ■

Direktoren der Landeskriminalämter von Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen trafen sich in Wernigerode

Zu einem Arbeitsbesuch trafen sich die Direktoren und Präsidenten der Landeskriminalämter von Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen trafen am 3. Dezember in Wernigerode. In regelmäßigen Abständen führen die Chefs der vier ostdeutschen Landeskriminalämter derartige Beratungen durch, um über gemeinsam interessierende Fragen und Probleme zu diskutieren und Strategien für die künftige Zusammenarbeit zu entwickeln. Thema der Wernigeröder Tagung waren deshalb auch Fragen der Sicherheitskooperation in Mitteldeutschland.
In Vertretung des Oberbürgermeisters begrüßte Dezernent Andreas Heinrich die Gäste im Rathaus. ■

Vorn v.l. Paul Scholz, Präsident des Landeskriminalamtes Sachsen, Jürgen Schmökel, Direktor des LKA Sachsen-Anhalt, hinten v. l. Konrad Bressem, Stellv. Direktor LKA Brandenburg, Werner Jakstadt, amt. Leiter LKA Thüringen und Dezernent Andreas Heinrich

Bauen 2008

Beispiele öffentlicher und privater Neubau- und Sanierungstätigkeit

Bahnhofszugang Nord, Feldstraße

Kreisverkehr Dornbergsweg - Schmatzfelder Straße

Fußgängerzone Westernstraße

Graf-Henrich-Brücke, Ilsenburger Straße

Fischaufstieg Holtemme, überströmter Schlitzpass

Bollhasental 01

Karussellhof, Breite Straße 44

Hotel Altora, Bahnhofstraße 24, 26

Antiquitätenhandel, Westernstraße 31, 33

Pfarrstraße 50

Salzbergstraße 02

Breite Straße 94

Breite Straße 14

Burgstraße 19

Seniorenbegnungsstätte, Steingrube 08

Pharma Wernigerode, Dornbergsweg 35

DFB Minispielfeld, Kohlgarten

Fußgängerbrücke, Westerntorbahnhof

Wergona, Neustadter Ring 04

Landesarchiv, Lindenallee 21

Themengarten, Fischaufstieg, Bürgerpark

Dampfmaschine, Heltauer Platz

Restaurant Schloßterrassen, Am Schloss 02

Bahnbrücke Holtemme-Radweg, OT Minsleben

Wohngebiet Holzweg, OT Silstedt

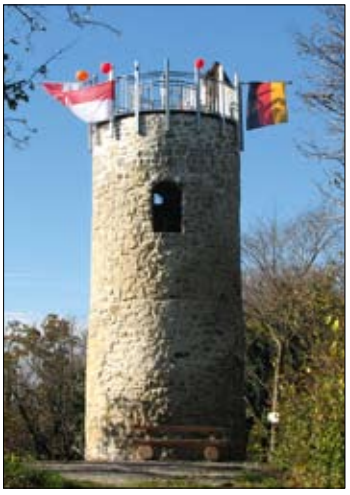
Harzer Baumkuchen, Neustadter Ring 17

Schneider, Lagerhalle, Max-Planck-Straße

A.-Bartels-Straße 26b

Breite Straße 55

Westernstraße 21



Austbergturm, OT Benzingerode

Bekanntmachung
über die öffentliche Auslegung Bebauungsplanverfahren Nr.05
Gewerbe- und Industriegebiet „ Schmatzfelder Chaussee“

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11. 12. 2008 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 05 Gewerbe- und Industriegebiet „Schmatzfelder Chaussee“ in der Fassung vom 03.11.2008 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.
Mit dem Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Mischgebietsnutzung sowie für die Ansiedlung von Gewerbe- und Industriebetrieben innerhalb des Geltungsbereiches geschaffen werden. Der beigefügte Planausschnitt ist maßgebend für die Lage des Bebauungsplangebietes.

Der Bebauungsplanentwurf, die Begründung mit Umweltbericht, Grünordnungsplan und der Umweltverträglichkeitsstudie in der Fassung vom 03.11.2008 sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan werden

vom

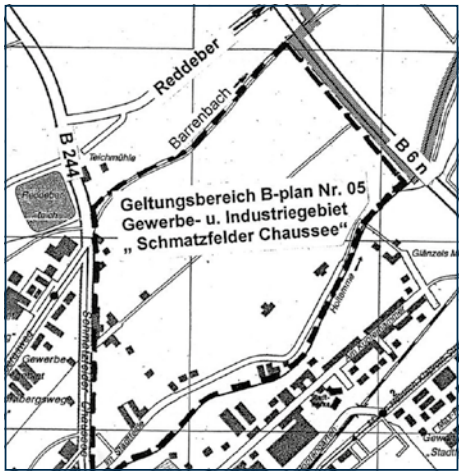
19.01. 2009 bis einschließlich 27.02. 2009

bei der Stadt Wernigerode
Dezernat für Bauwesen/ Stadtplanungsamt
Goethestraße 1, Zimmer 005
in 38855 Wernigerode

während folgender Zeiten:
montags bis mittwochs: 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags: 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
freitags: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Folgende umweltbezogene Informationen sind darüber hinaus verfügbar:
- Bericht zu den schalltechnischen Untersuchungen zur Emissionskontingentierung der ökö-control GmbH v. 01.10.2008
- Konzept zur Niederschlagswasserentsorgung der EVPLAN Ingenieurbüro GmbH v. 18.08.2008
- Baugrunduntersuchung der Nordharz geo- Consult GmbH v. 24.01.2008

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Wernigerode im Dezernat für Bauwesen/ Stadtplanungsamt eingebracht werden. Nach dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Verfasser zweckmäßig.

Wernigerode, den 20.12.2008

Gaffert
Oberbürgermeister

Bekanntmachung
über die öffentliche Auslegung vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren Nr. 21
„Gartenbreite“ Minsleben mit Vorhaben- und Erschließungsplan

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11.12.2008 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.21 „Gartenbreite“ Minsleben mit Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 19.11.2008 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.
Mit dem Verfahren des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau eines Einfamilienhauses geschaffen werden. Der beigefügte Planausschnitt ist maßgebend für die Lage des Bebauungsplangebietes.
Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, die Begründung,der Umweltbericht und der Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 19.11.2008 sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden
vom 07.01. 2009 bis einschließlich 16.02. 2009 bei der
Stadt Wernigerode
Dezernat für Bauwesen/Stadtplanungsamt
Goethestraße 1, Zimmer 005 in 38855 Wernigerode
während folgender Zeiten:
montags bis mittwochs. 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags, 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
freitags, 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.
Zeitgleich kann der Entwurf des o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplans bei der

Geschäftsstelle Minsleben
Hauptstrasse 48 in 38855 Minsleben

während folgender Zeiten:
dienstags, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
freitags, 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
eingesehen werden.

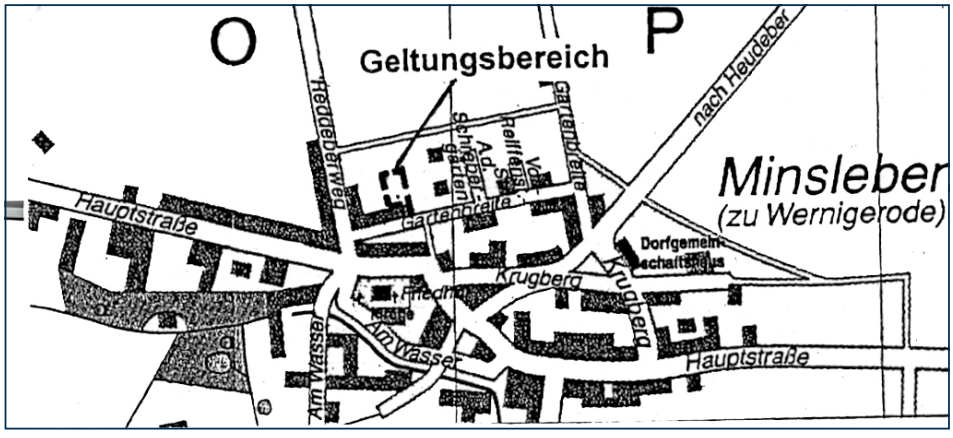
Folgende umweltbezogene Informationen sind darüber hinaus verfügbar:
- schalltechnische Machbarkeitsuntersuchung erstellt vom Ing.büro Dr. Zöllner vom 19.11.2008

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Wernigerode im Dezernat für Bauwesen/ Stadtplanungsamt oder in der Geschäftsstelle Minsleben eingebracht werden. Nach dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig , soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Verfasser zweckmäßig.

Wernigerode, den 20.12.2008

Gaffert
Oberbürgermeister



Bekanntmachung

Der Stadtrat Wernigerode beschloss in der Stadtratssitzung am 6. November 2008 die „4. Fortschreibung der Sportstättenleitplanung für die kommunalen Sporthallen und Sportplätze für den Zeitraum 2009 – 2011“.

Die textliche Fassung kann im Fachamt Amt für Schule, Kultur und Sport, Nicolaiplatz 1, Wernigerode eingesehen oder auf der Stadtseite im Internet unter www.wernigerode.de unter dem Menüpunkt „Sport“ abgerufen werden.

Jahresabschluss 2006, Jahresabschluss 2007 der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH

Die Gesellschafterversammlung der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH hat am 18. Juni 2007 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006 festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt und über die Verwendung des Ergebnisses entschieden.
Lagebericht und Jahresabschluss wurden gemäß Bericht der Firma Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Bremen mit Datum vom 5. April 2007 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.
Die Gesellschafterversammlung hat am 18. Juni 2007 den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss in Höhe von 329.000 € auf neue Rechnung vorzutragen.
Die Gesellschafterversammlung der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH hat am 11. Juni 2008 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007 festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt und über die Verwendung des Ergebnisses entschieden.
Lagebericht und Jahresabschluss wurden gemäß Bericht der Firma Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Bremen mit Datum vom 28. März 2008 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.
Die Gesellschafterversammlung hat am 11. Juni 2008 den Beschluss gefasst, vom Jahresüberschuss in Höhe von 374.000 € eine Gewinnabführung in Höhe von 120.000 € an den Gesellschafter, die Stadt Wernigerode, vorzunehmen und den Differenzbetrag in Höhe von 254.000 € auf neue Rechnung vorzutragen.
Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs. I Ziff. I b GO LSA. Die Jahresabschlüsse und Lageberichte liegen zur Einsichtnahme vom 12.01.2009 bis 23.01.2009 zu den Sprechzeiten im Sekretariat der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH, Platz des Friedens 6, 38855 Wernigerode aus.

Termine von Ausschusssitzungen und Stadtrat im Januar 2009

12.01.2009	17:30 Uhr	Kulturausschuss (Geschäftsstelle Benzingerode)
13.01.2009	17:00 Uhr	Ordnungsausschuss (Kl. Sitzungssaal)
15.01.2009	17:30 Uhr	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss (Ratswaage)
19.01.2009	17:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss (Ratswaage)
20.01.2009	17:00 Uhr	Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss (Ratswaage)
21.01.2009	16:00 Uhr	Hautausschuss (Kl. Sitzungssaal)
22.01.2009	17:00 Uhr	Ausschuss Jugend, Senioren und Soziales (Ratswaage)
29.01.2009	17:30 Uhr	Stadtrat

Öffentliche Bekanntmachung

Die Anmeldungen zur **Einschulung für das Schuljahr 2010/2011** werden in den Grundschulen des jeweiligen Schulbezirkes am

Dienstag, dem 18. Februar 2008
von 09:00 – 13:00 Uhr
und am
Mittwoch, dem 19. Februar 2008
von 14:00 – 18:00 Uhr

entgegengenommen. Die Schulbezirke liegen im Amt für Schule, Kultur und Sport zur Einsichtnahme vor.

Alle Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2010/2011 schulpflichtig werden, erhalten von der Schule, in deren Schulbezirk sie wohnhaft sind, eine Einladung zur Schulanfängeranmeldung. Kinder, die bis zum 30. Juni 2010 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden. Kinder, die bis zum 30. Juni 2010 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.
Bei der Schulanmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen. Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Für die ärztliche Untersuchung der Kinder werden die Eltern vom Gesundheitsamt gesondert eingeladen.

Gaffert
Oberbürgermeister

Weihnachtsbaumentsorgung 2009

Die Feiertage sind zu Ende, der Weihnachtsbaum ist abgeschmückt.
Wo kann dieser nun ordnungsgemäß entsorgt werden?
Zu diesem Zweck erfolgt am 09.01.2009 in der Stadt Wernigerode eine Straßensammlung über die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz (enwi).
Sollten bei dieser durch Baumaßnahmen eventuelle Einschränkungen bestehen, so legen Sie bitte Ihren ausgedienten Baum an der nächsten befahrbaren Straße ab.
Als Termin für unsere Ortsteile ist der 14.01.2009 vorgesehen. Hier müssen die Weihnachtsbäume an nachfolgend genannten Stellen zur Abholung bereitgelegt werden:

Benzingerode DSD – Containerplatz an der Kirche
Silstedt DSD – Containerplatz Am Plan
Minsleben DSD – Containerplatz ehem. LPG Hof

Weiterhin besteht die Möglichkeit im Bereich an der Wernigeröder Zufahrt Voigtstieg sowie vor dem Haus Bolmke die Weihnachtsbäume am 16.01.2009 zur Entsorgung abzulagern.

Die Weihnachtsbäume werden in einer Kompostanlage verwertet. Bitte entfernen Sie deshalb an Ihrem Baum jeglichen Weihnachtsschmuck. Die enwi bittet aus technischen Gründen, sehr hohe Weihnachtsbäume auf eine maximale Länge von 2 m zu zerkleinern sowie diese am Abfuhrtag bis 06.00 Uhr bereitzulegen.
Sollte der Bedarf einer früheren Entsorgung bestehen, so verweisen wir auf den Wertstoffhof Wernigerode Am Köhlerteich 9, Bauhof der Stadt (ELMO Gelände) Tel. 03943 948680.
Nähere Angaben sind dem Abfallkalender der enwi 2008 bzw. 2009 zu entnehmen.

Willgeroth
Sachbearbeiter
Spez. Gefahrenabwehr

Der Spaß in der Silvesternacht und seine Folgen – die Reinigung danach sollte für jeden Beteiligten selbstverständlich sein

Die Silvesternacht bringt es nun mal mit sich - das neue Jahr wird wie immer durch ein großes Feuerwerk eingeläutet. Die Freude über eine schöne Feier vergeht jedoch schnell, wenn man am Neujahrstag einen Spaziergang unternimmt. Überall wohin das Auge reicht, säumen abgebrannte Knallkörper Wege und Grundstücke. Deshalb appelliert das Ordnungsamt hiermit an alle Bürger der Stadt dabei mitzuhelfen, die Reste des Silvesterfeuerwerks so schnell wie möglich zu beseitigen. Damit wirklich nur die schönen Erinnerungen bleiben, sollte man nicht auf die nächste Reinigung warten oder sich zurücklehnen nach dem Motto: „was geht mich das an"! Das hilft uns nicht weiter und schadet nur unserem Image. Wenn alle mit anpacken, ist von den Schattenseiten des Silvesterfeuerwerks bald nichts mehr zu sehen. Insbesondere sollten sich natürlich die Mitbürger angesprochen fühlen, die in der Silvesternacht die Feuerwerkskörper abgebrannt haben. Aber auch Grundstückseigentümer sind hiermit aufgerufen ihrer Pflicht zur Beseitigung der Verschmutzung auf den Gehwegen oder auf den angrenzenden Flächen nachzukommen, auch wenn sie selber nicht unbedingt die Verursacher waren.
Bitte helfen Sie uns dabei, dass uns mit dem neuen Jahr auch ein ***sauberer*** Start gelingt!

AUSGEZEICHNETE SPITZENQUALITÄT.

Veranstaltungsplan Januar 2009 – Stadt Wernigerode

(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de - Veranstaltungsdatenbank)

Freitag, 02.01.2009
13:30 - 14:30 Uhr.Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Samstag, 03.01.2009
Hauptbahnhof der HSB
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

Sonntag, 04.01.2009
17:00 Uhr, Travel Charme Hotel Gothisches Haus
Marktplatz 2. Soireè
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Donnerstag, 08.01.2009 bis 22.02.2009
„Galerie im Ersten Stock", Marktstraße 1
Ausstellung Günter Grass
Grafik aus der Sammlung Most, Magdeburg

Donnerstag, 08.01.2009
19:30 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Schwarze Augen oder „Eine Nacht im Russenpuff"
Tom Pauls als Semjon Alexandrowitsch und sein schießwütiges Faktotum Kusma (Detlef Rothe) eröffnen in Deutschland ein Etablissement mit ganz besonderem Anspruch. Die Damen, die sie präsentieren (Katrin Weber, Katrin Weber, Katrin Weber,...) verstehen ihr Gewerbe in jeder Lage: Sie können tanzen und singen, lachen und trinken - mit und ohne.... Ausdruck.
Beste Unterhaltung ist garantiert...
Vorverkauf: Ticketcenter Alte Kapelle
03943/625493, Servicepunkte der Volksstimme
01805/121310 & www.kik-wernigerode.de
Eintritt – VVK: 22,50 € bis 28,50 €

Freitag, 09.01.2009
13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Sonntag, 11.01.2009
16:00 Uhr.Stadtfeldhalle
Unihockey 2. Bundesliga
Red Devils Wernigerode - UHC Weißenfels II

17:00 Uhr, Travel Charme Hotel Gothisches Haus
Marktplatz
2. Soireè
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Mittwoch, 14.01.2009
15:30 Uhr, Aula im „Alten Lyceum"
Oberpfarrkirchhof 7. Öffentliche Probe des Landesgymnasium für Musik - Rundfunkjugendchor Wernigerode

Freitag, 16.01.2009
13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Sonntag, 18.01.2009
15:00 Uhr, Rathausfestsaal
Familienkonzert des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode
„Der Winter"

Sonntag, 18.01.2009
17:00 Uhr, Travel Charme Hotel Gothisches Haus
Marktplatz 2. Soireè
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Dienstag, 20.01.2009
19:30 Uhr, Remise, Marktstraße 1
Kleine Kammermusik
Streichquartett des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode Mit Werken von Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart u. a.

Donnerstag, 22.01.2009
OT Benzingerode, Schützenplatz Mehrzweckhalle
Blutspendetermin

Freitag, 23.01.2009
13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen

19:30 Uhr, Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, Westernstr. 29
Stunde der Klassik
Konzertreihe des Fördervereins Kammerorchester Wernigerode e.V.

Sonntag, 25.01.2009
16:00 Uhr, Stadtfeldhalle
Unihockey 2. Bundesliga
Red Devils Wernigerode - Löwen Leipzig II

17:00 Uhr, Travel Charme Hotel Gothisches Haus
Marktplatz, 2. Soireè
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

18:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Erich von Däniken „Götterdämmerung"
Vorverkauf: Ticketcenter Alte Kapelle
03943/625493, Servicepunkte der Volksstimme
01805/121310 & www.kik-wernigerode.de
Eintritt – VVK: 27,55 €; 25,25 €

Dienstag, 27.01.2009
19:00 Uhr, Rathausfestsaal
Konzert mit der Gruppe „Aufwind"
Veranstalter: Stadt Wernigerode
Eintritt: Frei

Freitag, 30.01.2009
13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Samstag, 31.01.2009
Hauptbahnhof der HSB
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

20:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
13th Traditional Irish Folk Night
Mit TAILTEANN & Five Alive ,O
Vorverkauf: Ticketcenter Alte Kapelle
03943/625493, Touristinformation Wernigerode
03943-19433 / 5537835 und im Internet unter www.kik-wernigerode.de oder unter www.proticket.de
(Proticket-Hotline 01803-776842)
Eintritt – VVK: 06,00 bis 14,00 €

bis.14.02.2009
Harzmuseum
Ausstellung: „Mechanische Tierwelt"
„Eine Reise durch die mechanische Tierwelt mit inszenierten Fotos und Originalen" Ausstellung des Berliner Fotografen Volker Weinhold und des Gestalters Sebastian Köpcke

bis 30.03.2009
13:00 - 17:00 Uhr, Galerie 1530
Kunsthof, Marktstr. 1, Ausstellung Elise Crola, Ilsenburg
etwa 120 Zeichnungen und plastische Arbeiten der Ilsenburger Malerin Elise Crola (1809-1878), Ausstellungsdauer bis April 2009
Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!

Veranstaltungen des Harzer Kultur- & Kongresszentrums Wernigerode

Eingang: Albert-Bartels-Strasse

Programm Januar / Februar 2009

Do 08.01.2009, 19:30 Uhr
Schwarze Augen oder Eine Nacht im Russenpuff mit Tom Pauls, Katrin Weber und Detlef Rothe

So 25.01.2009, 18:00 Uhr
Erich von Däniken Götterdämmerung

Sa 31.01.2009, 20:00 Uhr
13th Traditional Irish Folk Night mit TAILTEANN & Five Alive

Mi 04.02.2009, 20:00 Uhr
Der Grosse Chinesische Circus Hebei

So 15.02.2009 18:00 Uhr
Baumann & Clausen - Die Wende in 90 Minuten
AUSVERKAUFT!

Sa 21.02.2009, 20:00 Uhr
Rock am Foyer mit den Bands dreiF, The Drakes und MCG (MusicianClubGroup)

So 22.02.2009, 16:00 Uhr
Provence - Dia-Ton-Show mit Gesang von Nina und Thomas W. Mücke

Fr 27.02.2009, 20:00 Uhr
Musical Fieber
die schönsten Songs und größten Hits der erfolgreichsten Musicalproduktionen

Vorschau:
So 01.03.2009. 15:00 Uhr
2. Sportjugendgala der Sportjugend im KreisSportBund Harz

Infos auch im Internet unter :
www.kik-wernigerode.de
Rainer Hochmuth
Stadt Wernigerode / Kulturmanagement
Email: kik-wernigerode@stadt-wernigerode.de
Internet: www.kik-wernigerode.de

BABERSKI
Farbe und mehr...

Zum Weihnachtsfest wünschen wir frohe und besinnliche Stunden
sowie für das Jahr 2009 Gesundheit und Erfolg.

Diese Wünsche verbinden wir zugleich
mit einem herzlichen Dankeschön
für das uns bisher erwiesene Vertrauen
und mit der Hoffnung
auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Kallendorfer Weg 12 38889 Blankenburg Tel. 03944 - 90050 Fax 900550

Seniorenwohngemeinschaften
Wohnen mit Service
und Betreuung!

Unsere Seniorenwohngemeinschaften
befinden sich in Blankenburg,
Hüttenrode und Heimburg!

www.immer-ein-zuhause.de

Auf diesem Wege möchten wir uns für das uns
entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Wir wünschen unseren werten Patienten, Mietern
und Kunden ein besinnliches Fest
und ein frohes neues Jahr bei
bester Gesundheit.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke

Ambulante Pflege muß nicht teuer sein!

Vergleichen hilft sparen - lassen Sie sich von uns ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus!

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72 · E-Mail SKSGehrke@t-online.de

Notruf 0–24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67

Kirchliche Nachrichten – Januar 2009

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Gottesdienst und Kindergottesdienst:
Neujahr, 01.01.09, 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl, Pfn. Carstens-Kant
Sonntag, 04.01.09, 10:00 Uhr Innenstadt-Gottesdienst in der Liebfrauenkirche
Heilige 3 Könige, Dienstag, 06.01.09, 10.00 Uhr Innenstadt-Gottesdienst in der Liebfrauenkirche
Sonntag, 11.01.09, 10:00 Uhr Gottesdienst mit den Kindern des Kindergartens; Pf. Kant und GP C. Lontzek
Sonntag, 18.01.09, 10:00 Uhr, Innenstadtgottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche in der Liebfrauenkirche
Sonntag, 25.01.09, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pf. Kant

Weitere Veranstaltungen in der Johannisgemeinde:
Montag, 05.01.09, 18:00 Uhr, Ökumenische Friedensandacht
Mittwoch, 07.01.09, 15:00 Uhr Gemeindenachmittag
Dienstag. 20.01.09, 15.00 Uhr Nachmittäglicher Gesprächskreis
Mittwoch, 21.01.09, 14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm
Donnerstag, 22.01.09, 19:00 Uhr Empfang der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter im Luthersaal
Dienstag, 27.01.09, 16:00 Uhr, Bibelstunde im Seniorenzentrum „Burgbreite"
Donnerstag, 29.01.09, 15:00 Uhr Bibelstunde im Seniorenzentrum „Stadtfeld"
Samstag, 31.01.09, 10:00 Uhr, „Äktschensamstag" für die Kinder der Wernigeröder Kirchengemeinden im Martin-Luther-Saal; mit Michaela Beutel

Regelmäßiges (außer in den Ferien):
Jeden Montag:
Christenlehre: Kl. 1 bis 3 15:00 – 16:00 Uhr,
Kl. 4 bis 5 16:00 – 17:00 Uhr
Jeden Mittwoch: Konfirmandenstunde: Klasse 7: um 17:00 Uhr, Klasse 8 um 18.00 Uhr
Jugendkreis: um 19:15 Uhr
Jeden Donnerstag: Chorprobe des St.-Johannis-Chores: um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Saal

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Gottesdienst und Kindergottesdienst
Neujahr, 01.01., 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Liebfrauenkirche, Pfr. Anacker
Sonntag, 04.01., 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Weihnachtsspiel der evangelischen Jugend Liebfrauenkirche, Pfr. Anacker
Epiphanias, 06.01., 10.00 Uhr, musikalischer Gottesdienst, Liebfrauenkirche
Sonntag, 11.01., 10.00 Uhr, Gottesdienst, Liebfrauenkirche, Pfr. Anacker
Sonntag, 18.01., 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche Liebfrauenkirche
Sonntag, 25.01., 10.00 Uhr, Gottesdienst, Liebfrauenkirche
Friedensgebet
Montag, 05.01., 18.00 Uhr, St. Johanniskirche

Die anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde
Mittwoch, 07.01. um 19.30 Uhr Gesprächskreis zum Glauben im Haus Gadenstedt
Montag, 12.01. um 19.30 Uhr Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 14.01. um 15.00 Uhr Frauenhilfe im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 14.01. um 20.00 Uhr Männerrunde im Haus Gadenstedt
Montag, 19.01. um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus
Mittwoch, 21.01. um 14.30 Uhr Seniorentanzkreis im Luthersaal
Mittwoch, 21.01. um 15.00 Uhr Handarbeitskreis im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 21.01. um 20.00 Uhr Frauenabend im Haus Gadenstedt, Thema: „Filmabend"
Mittwoch, 28.01. um 15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Haus Gadenstedt
jeden Donnerstag (ab 08.01.) um 19.00 Uhr Jugendtreff im Pfarrhaus

Christenlehre jeden Dienstag (ab 20.01.)
1. - 3. Klasse 15.00 Uhr
4. - 5. Klasse 16.00 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt
Konfirmandenstunde jeden Montag (ab 12.01.)
7. Klasse um 16.30 Uhr
8. Klasse um 17.30 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt
Teenie-Kirche, für Mädchen und Jungen der 6. Klasse am Freitag, dem 23.01.2009 von 16.00 –17.30 Uhr im Jugendzentrum
Äktschen-Samstag am 31.01. in der Zeit von 10.00-13.30 Uhr im Luthersaal, Pfarrstraße

Übungsstunden der Chöre und Instrumentalkreise
Flötenkreis, montags, 19.30 Uhr
Posaunenchor, mittwochs, 19.00 Uhr
Collegium musicum, nach Absprache!
Spatzenchor, donnerstags, 15.30 Uhr
Kinderchor, donnerstags, 16.30 Uhr
Kirchenchor, donnerstags, 18.45 Uhr
jeweils im Saal Haus Gadenstedt

Kantorei, dienstags, 19.30 Uhr, Luthersaal

„Harzer Tafel", 15.01. und 29.01.
jeweils ab 11.00 Uhr im Haus Gadenstedt

„Ökumenische Wärmestube", jeden Montag und Donnerstag jeweils ab 9.00 Uhr im Haus Gadenstedt

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde - ARCHE

Donnerstag, 1.01. 11.00 Uhr Neujahrsgottesdienst
Sonntag, 4.01. 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Sonntag, 11.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Montag, 12.01. 19.30 Uhr
Allianzgebetsabend/ Arche
Dienstag, 13.01. 19.30 Uhr
Allianzgebetsabend/ Arche
Mittwoch, 14.01. 19.30 Uhr
Allianzgebetsabend/ Georgii
Donnerstag, 15.01. 15.00 Uhr
Allianzgebetsabend/ Georgii
Freitag, 16.01. 19.30 Uhr
Allianzgebetsabend/ Haus Gadenstedt
Samstag, 17.01. 14.00 Uhr Pfadfinder
19.00 Uhr Jugendtreff
19.30 Uhr Allianzgebetsabend/ Haus Gadenstedt
Sonntag, 18.01. 10.00 Uhr Allianzgottesdienst mit Kindergottesdienst in der Liebfrauenkirche
Dienstag, 20.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch
Samstag, 24.01. 14.00 Uhr Pfadfinder
19.00 Uhr Jugendtreff
Sonntag, 25.01. 10.00 Uhr Impulsgottesdienst von Pro Christ – Satellitenübertragung aus Chemnitz + Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 27.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch
Samstag, 31.01. 14.00 Uhr Pfadfinder
19.00 Uhr Jugendtreff

Ev. Christusgemeinde Wernigerode-Hasserode

Gottesdienste: jeden Sonntag 10.00 Uhr
04.01.09, Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt
11.01.09, Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt
18.01.09, Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Sänger
25.01.09, Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt

Veranstaltungen:
Kleinkinderspielstunde:
jeden Montag, 15.00 Uhr, im Kindergarten

im Pfarrhaus:
Christenlehre Kl. 1-3,
jeden Donnerstag, 14.30 Uhr
Christenlehre Kl. 4-5,
jeden Donnerstag, 15.30 Uhr
Konfirmanden Kl. 7, jeden Montag, 16.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8, jeden Dienstag, 16.00 Uhr
Junge Gemeinde, jeden Montag, 18.00 Uhr

Chorprobe, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus

01.01.09, 10.00 Uhr, Neujahrsgottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt
06.01.09, 10.00 Uhr, Epiphaniasgottesdienst mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde in der Christuskirche, /Pfr. Grönholdt
07.01.09, 20.00 Uhr, Gemeindekirchenratssitzung
11.01.09, 15.00 Uhr, Theaternachmittag mit der Silstedter Theatergruppe im Gemeindehaus, Kirchstr. 18
16.01.09, Konfirmandenexkursion nach Wittenberg
30.01.09, 19.00 Uhr, Ehrenamtlichentreffen der Christusgemeinde im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

Kirchengemeinde Schierke

Gottesdienste:
Sa. 03.01.09, 16.00 Uhr, Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus/Pfr. Grönholdt
24.01.09, 16.00 Uhr, Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus/Pfr. Grönholdt

Katholische Kirche St. Marien

Wernigerode, Sägemühlengasse 18

Gottesdienste
wöchentlich
Montag, 8.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 16.15 Uhr Eucharistische Andacht
Donnerstag, 15.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 10.30 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 01.01.2009 Neujahr
10.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 06.01. Epiphanie
10.30 Uhr Hl. Messe

sonstige Veranstaltungen
(nicht in den Schulferien)
Religionsunterricht jeden Montag
14.30 Uhr - 15.30 Uhr 1. u. 3. Klasse
15.45 Uhr - 16.45 Uhr 2. , 4. , 9. u. 10. Klasse
17.00 Uhr - 18.00 Uhr 5. , 6. , 7. u. 8. Klasse
Chor jeden Donnerstag 19.30 Uhr- 21.00 Uhr
Kinderschola jeden Freitag 15.30 Uhr- 16.30 Uhr
Jugendabend jeden Freitag 18.00 Uhr
Männerkreis Mittwoch 14.01. 19.30 Uhr
Pfarrhaus St. Marien
Frauenkreis Mittwoch 14.01. 19.30 Uhr
In Ilsenburg
Seniorenkreis Donnerstag 08.01. 15.00 Uhr in St. Marien
Bibelkreis Mittwoch 29.10. 19.30 Uhr
Pfarrhaus St. Marien

Die Sternsinger sind vom 02.-07.01. im Gemeindeverbund unterwegs.

Veranstaltungen in der Seniorenbegegnungsstätte Steingrube 8
Januar 2008

07.01.2009
9.30 Uhr Seniorentanz – Fortgeschrittene
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

08.01.2009
10.00 Uhr Instrumentalkreis
14.00 Uhr Volkssolidarität – Beirat
14.00 Uhr Spielnachmittag
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Rollifahrer

12.01.2009
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Singgemeinschaft

13.01.2009
10.00 Uhr Kontaktegruppe – Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz Gr. 2
14.30 Uhr SPD – AG 60 plus
15.30 Uhr Schreibwerkstatt
19.00 Uhr Selbsthilfegruppe Zappelphilippe

14.01.2009
10.30 Uhr Englisch
14.00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde und Sehschwache
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

15.01.2009
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Spielnachmittag
14.00 Uhr Sozialverband Deutschland – Mitgliederversammlung
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

19.01.2009
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Singgemeinschaft

20.01.2009
10.00 Uhr Kontaktegruppe – Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

21.01.2009
10.30 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung
17.00 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für trauernde Angehörige

22.01.2009
10.00 Uhr Instrumentalkreis
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer
14.00 Uhr Spielnachmittag
16.00 Uhr Frauen nach Gewalterfahrung

26.01.2009
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Singgemeinschaft

27.01.2009
10.00 Uhr Kontaktegruppe – Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz- Gruppe 2

28.01.2009
10.30 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
15.00 Uhr Videowerkstatt im Offenen Kanal

29.01.2009
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose
14.00 Uhr Spielnachmittag

Weitere Termine Steingrube 8:
Freiwilligenagentur
Sprechzeiten: mittwochs und donnerstags
von 10.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 39 43 / 26 50 50

Hospizverein Wernigerode e. V.
Sprechzeiten: montags – donnerstags
von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
freitags von 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung
Telefon: 0175 / 6808074

Die Stadt Wernigerode gratuliert zum

102. Geburtstag: Marta Köhler,

95. Geburtstag: Herbert Bollmann,

90. Geburtstag: Irma Dralle, Ilse Kautschur,

85. Geburtstag
Margaret Kobylka, Paul Körner, Helmut Letz, Gerhard Kwozalla, Elfriede Römer, Heinz Otte, Friedrich Miksch, Kurt Stephan

80. Geburtstag
Anna Richter, Alois Bauschke, Hildegard Ludwig, Christa Brömsel, Gertrud Weber, Horst Bosse, Irmgard Schütze, Ilse Starick, Irmgard Mahrholz, Kurt Nagler, Gerda Prasse, Anneliese Hohensee, Elfriede Ahrends, Lisa Städer, Johanna Bahr, Arthur Uhmann, Irene Schmidt, Rosemarie Immroth, Johanna Gradwohl, Heinz Knochenhauer, Christel Bergmann, Wolfgang Schütt,

75. Geburtstag
Fritz Junge, Käthe Damm, Joachim Brocke, Dieter Pfannenschmidt, Heinz Erdmenger, Hannelore Naucke, Walter Witteweg, Ruth Bruns, Erich Thiede, Christel Kirchhoff, Christel Albers, Joachim Richter, Edith Waelke, Gisela Röhl,

70. Geburtstag
Christel Schröder, Anita Herbsleb, Renate Bein, Karla Voigtländer, Klaus Zimmermann, Bärbel Freyer, Horst Piehozki, Rudi Nehmke, Rudolf Beutner, Jochen Latzke, Hannelore Zühlke, Alfred Wetterling, Fritz Pitz, Brigitte Taenzer, Rosemarie Latzke, Klaus-Dieter Jahn, Klaus-Dieter Köhler, Wolf Dr. Gemkow, Klaus Richter, Brunhilde Dieke, Hermann Blume, Helga Bahr, Werner Müller, Waltraud Gumz, Wolfgang Schneider, Wolfgang Maidorn, Gisela Israel, Friedrich Kaufmann, Swetlana Gerr, Gerhard Clemens, Renate Richter, Christa Wigge

Umweltpreis 2008 der Stadt Wernigerode vergeben

Der Umweltpreis der Stadt Wernigerode wird für hervorragende Leistungen im Umweltschutz, insbesondere für Leistungen vergeben, die zu einer Verbesserung des Umweltbewusstseins der Bevölkerung, zur Verbesserung der Umweltvorsorge, zur Reduzierung von Umweltbelastungen oder zu anderen bedeutsamen Effekten für eine nachhaltige umweltgerechte Entwicklung in der Gemarkung der Stadt Wernigerode und ihrer Ortsteile geführt haben. In diesem Jahr wird der Preis bereits zum 12. Mal verliehen.

Preisträger des Umweltpreises 2008 ist das Projekt „Naturschutz und umweltfreundliche Tourismuslenkung" des Harzklub Wernigerode e.V.

Das Projekt „Naturschutz und umweltfreundliche Tourismuslenkung" wird durch den Harzklub Wernigerode e. V. seit vielen Jahren mit großem Engagement praktiziert.

Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode würdigt in seiner Laudatio auf den Verein insbesondere die vielfältige Interaktion mit Vereinen und Verbänden und Institutionen, die zum Gelingen des Projektes beitragen:

„In freiwilliger und ehrenamtlicher Tätigkeit haben die Vereinsmitglieder die Wanderwege mit informativen Hinweisschildern markiert, um Einwohner und Touristen der Stadt gezielt auf naturnahen Wegen zu leiten. Durch geschulte Wanderführer wurden Exkursionen in Schutzgebiete, wie Landschaftsschutzgebiete, Naturschutzgebiete, Nationalpark Harz, Fauna-Flora-Habitat-Gebiete und zu botanischen Besonderheiten angeboten und von Vereinen, Schulklassen, Einwohnern und Urlaubern wahrgenommen. In Zusammenarbeit mit den Stadt-, Landes- und Nationalparkforstämtern beteiligt sich der Harzklub Wernigerode e.V. regelmäßig an Baumpflanzaktionen und an der Gestaltung von Naturlehrpfaden. Bei der Planung und Umsetzung von Naturschutz- und Tourismusmaßnahmen der Stadt, bei der Aktualisierung von Wanderkarten und Wegebeschreibungen und bei der Erarbeitung von Stellungnahmen zu umwelt- und naturschutzrelevanten Vorhaben wird der Harzklub Wernigerode e. V. aufgrund seiner fundierten Sach- und Ortskenntnis mit einbezogen" beschreibt Peter Gaffert die vielen Netzwerke, die der Verein pflegt und ausbaut.

Ganz konkret dankte der Oberbürgermeister auch für Aktionen, die die Mitglieder des Verein in der Stadt Wernigerode durchführen: „Sie sind zuverlässige Partner der Stadt bei der Vorbereitung und Durchführung von Umweltsäuberungsaktionen in und um Wernigerode. Zum „Tag der Umwelt" oder zum „Frühjahrsputz" wurde durch Sie säckeweise Müll eingesammelt. Auch Landschaftspflegemaßnahmen, wie das Freischneiden von Wanderpfaden und Denkmälern, aber auch Entbuschungsmaßnahmen auf Wiesen und an Orchideenstandorten werden durch Sie in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde regelmäßig durchgeführt, dafür danke ich Ihnen herzlich!"

harzdruckerei
wernigerode

Harzdruckerei GmbH
Fon 03943/5424-0
www.harzdruck.de

Zur Arbeit, zum Sport oder in die Serengeti.

Elegant oder wild? Beim Tiguan müssen Sie sich nicht entscheiden. Auf raues Gelände antwortet er mit starken und zugleich sparsamen TDI®-Motoren. Und in der Stadt zeigt er sich sportlich-elegant. Das Einzige, wofür Sie sich entscheiden müssen: eine Probefahrt.

Tiguan 1.4 TSI, 1390 ccm, 110 KW, 6-Gang (Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 9,4 / außerorts: 6,2 / kombiniert: 7,4 / CO_2-Emission g/km: kombiniert: 171)

mit folgender attraktiver Ausstattung, z.B.

- Klimaautomatik
- Radio RCD 310 inkl. 8 Lautsprecher und CD-Player
- Winterkomplett-Räder
- Nebelscheinwerfer, Scheinwerfer-Reinigungsanlage
- Vordersitze beheizbar
- u. v. m.

Unser Preis: 25.990,00 €

inkl. Überführungskosten

Der Tiguan. Jetzt Probe fahren.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode, Tel. (03943) 533-300, www.ah-wr.de